Viktoria Müller, Celine Schmiege!, Eileen Schäfer, Annika Zier, Fiona Menzel und Eva Schimnossek stellen sich am Schwebebalken auf. Eine großartige Steigerung gelang dem Goethe-Sextett an diesem schwierigen Gerät. Foto privat

Goethe trainiert für Olympia

Turnen: Goethe-Schülerinnen sind Fünfte im Landesfinale

HÖRDE • Mit dem jeweils 5. Platz sind die beiden Turnerinnen-Mannschaften des Goethe-Gymnasiums vom Landesfinale der Schulen zurückgekehrt.

Nachdem die Hörderinnen im Vorfeld die Qualifikation bei den Regierungsmeisterschaften mit Bravour gewonnen haben, ging es für Viktoria Müller, Eileen Schäfer, Fiona Menzel, Celine Schmiege], Annika Zier und Eva Schimnossek (WK III; Jg. 1998-1995) in erster Linie darum, sich im Feld der Landesfinalisten zu orientieren.

Dabei konnte sich die Mannschaft am Barren deutlich steigern. Mit Annika Zier und Eileen Schäfer verfügte das Team über wertvolle Punktelieferanten. Auch das Balkenergebnis gab Anlass zur Freude; souverän präsentierte sich hier Viktoria Müller.

Doch am Pferdsprung musste das Sextett die Überlegenheit der Gegner klar anerkennen; und auch am Boden waren keine Punkte mehr wettzumachen. Zufriedenheit herrschte dennoch darüber, sich gegenüber dem Vorjahr (2. im Regierungsbezirk) klar gesteigert zu haben.

Eva Schimnossek, Annika Zier, Viktoria Müller, Celine Schmieget, Eileen Schäfer und Fiona Menzel hielten beim Landesfinale „Jugend trainiert für Olympia" die Goethe-Ehre hoch. Foto privat

Nerven

Im Vielseitigkeitswettkampf IV (Jahrgang 1999-1996) kämpften Mara Steinborn, Laura Hegemann, Carla Soleta, Hanna Knop und Hanna Köster (5. Platz, Mannschaft I) sowie Julia Bolte, Kim Kurowski, Mandy Hasse und Corinna Gemmecke (11. Platz; Mannschaft II) um die Fahrkarte zum Bundesfinale in Berlin.

Erstmalig auf einem so bedeutenden Wettkampf schlugen sich beide Teams achtbar, doch machten sich insbesondere bei den Synchronübungen auch Aufregung und Nerven bemerkbar.

Traumnote

Mara Steinborn erzielte an Reck-Boden-Sprung die Traumnote 16 Punkte, dicht gefolgt von Carla Soleta (15 P.). Die Kombi-Übung Balken-Boden-Barren meisterte Laura Hegemann am besten.